

<div><b>Gebruachs<span>­</span>informati<span>­</span>on</b></div> <div><b>DE</b></div>	
<div><b>Defini<span>­</span>tion</b></div> <p>TempoSIL 2 it ein provisorischer, röntgenopaker Zement auf Basis eines additivsvernetzenden Silikons, angeboten in zwei unterschiedlichen Farben, dentin und white und ist für Kurzzeit-provisoren (Einatz von max. 30 Tagen) konzipiert.</p>	
<div><b>Zusammensetzung</b></div> <div>Zinkoxid</div> <div>Polydimethylsiloxan</div> <div> </div>	
<div><b>Anwendungsbere<span>­</span>ite</b></div> <div>– Provisorisches Zementieren von provisorischen Restaurationen</div> <div>– Provisorisches Zementieren von provisorischen Restaurationen auf Implantat-Abutments</div> <div>– Provisorisches Zementieren von definitiven Kronen und Brücken</div> <div>– Provisorisches Zementieren von definitiven Kronen und Brücken auf Implantat-Abutments</div> <div> </div>	
<div><b>Sicherheits<span>­</span>hinweise</b></div> <div><b>CAUTION</b></div> <div>– Abgabe nur an Zahnärzte und zahn­technische Labors oder in deren Auftrag.</div> <div> </div> <div><b>VOORSICHT</b></div> <div>– Die TempoSIL 2 Spritze immer mit aufgesetztem Mixing Tip aufbewahren. Der Mixing Tip dient als Verschluss bis zur nächsten Verwendung und verhindert eine Kontamination des Materials.</div> <div>– Immer mit Handschun arbeiten.</div> <div>– Hautsekretionen, Latex-Handschuhe und von Latex-Handschuhen kontaminierte Oberflächen können den Abbin-dungsverlauf von additivsvernetzenden Silikonen beein-flussen.</div> <div>– Ebenso können eugenolhaltige, blutstillende Präparate so-wie gewisse Anästhetika eine vollständige Abbin-dung ver-hindern.</div> <div> </div> <div><b>AVVERTIMENTI</b></div> <div>– Additivsvernetzende Silikone weisen eine sehr gute biologi-sche Verträglichkeit auf. Bis jetzt sind keine schädlichen Neben- und Wechselwirkungen bei Patienten und Praxisper-sonnel bekannt.</div> <div>– TempoSIL 2 ist indikationsgemäß dazu bestimmt, im Mund des Patienten zur Abbin-dung zu gelangen.</div> <div> </div>	
<div><b>Klinische Z<span>­</span>eiten</b></div> <div>Verarbeitun-gszeit</div> <div>≥ 0:50 min</div> <div>Abbindezeit</div> <div>≥ 2:00 min</div> <div>Hohe Temperaturen beschleunigen, tiefe Temperaturen ver-langsam<span>­</span>en die Abbin-dung.</div> <div> </div>	
<div><b>Anwendun<span>­</span>g</b></div> <div>△ Das Material und auch die Präparation sollen nur mit gründ-lich gewaschen und gespülten Handschuhen (15 s mit Sei-fenlösung waschen, 15 s mit Lettungswasser spülen) oder mit sterilen Handschuhen in Berührung kommen.</div> <div>1. Die präparierte Zahnoberfläche durch sanftes Verblasen mit öffener Druckluft trocknen. Nicht vollständig trocknen. Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn die präparierten Flächen noch feucht aussehen (glänzen).</div> <div>2. Die Innenseite der Restauration reinigen und trocknen.</div> <div>3. Sicherheitsdeckel der Automix Spritze entfernen.</div> <div>4. Etwas Material auf ein Papierstück ausdr<span>­</span>essen bis Basis und Katalysator gleichmäßig aus der Öffnung austreten. Damit ist sichergestellt, dass eine optimale Mischung erreicht wird.</div> <div>5. Die Öffnung der Automix Spritze mit Papierstück abwischen.</div> <div>6. Den Mixing Tip auf die Automix Spritze aufsetzen und durch eine ¼-Drehung im Uhrzeigersinn (90°) fixieren.</div> <div>7. TempoSIL 2 direkt aus der Automix Spritze in die Restaura-tion applizieren. Danach die Restauration mit leichtem Druck auf den Stampf setzen und in Position bringen. Die Restaura-tion 30–60 s in Position halten.</div> <div>8. Nach dem Abbin-den überschüssiges TempoSIL 2 entfernen (z.B. mit einer Sonde).</div> <div>9. Nach Gebrauch Mixing Tip mit Desinfektionsmittel abreiben und nicht entfernen. Erst unmittelbar vor erneuter Verwen-dung gebrauchten Mixing Tip entfernen, wiederum auf gleichmäßigem Materialfluss überprüfen und neuen Mixing Tip aufsetzen.</div> <div> </div>	
<div><b>Halbbarkeit und Lagerun<span>­</span>g</b></div> <div>TempoSIL 2 soll bei Temperaturen von 15–23<span> </span>°C / 59–73<span> </span>°F gelagert werden. Nicht dem direkten Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen aussetzen.</div> <div> </div>	
<div><b>Mar<span>­</span>kierung</b></div> <div>Das Verfalldatum und die Chargen-Bezeichnung <b>LOTTI</b> sind auf den Behältnissen ersichtlich.</div> <div> </div>	
<div><b>Herausgabe dieser Ge<span>­</span>bru<span>­</span>chs<span>­</span>infor<span>­</span>mation</b></div> <div>12-2019</div> <div> </div>	
<div><b>Instru<span>­</span>ctions for use</b></div> <div><b>EN</b></div>	
<div><b>Defini<span>­</span>tion</b></div> <p>TempoSIL 2 is a temporary, radiopaque A-Silicone cement, with two different shades, dentin and white and is designed for short-term temporary applications (designed to be used for max. 30 days).</p>	

latex gloves may interfere with the setting process of A-Silico-nenes.

– Componds containing eugenol, hemostatic agents or some anaesthetics may also impede setting.

Wörtel

– A-Silicones have a high degree of biological compatibility with no known harmful reactions or secondary effects on patients or dental personnel.

– TempoSIL 2 is designed to set intra-orally.

**Clinical Time**
**Working Time**
≥ 0:50 min
**Setting Time**
≥ 2:00 min
High temperatures accelerate and low temperatures decelerate the setting process.

**Application**
△ Skin secretions, latex gloves and surfaces contaminated by latex gloves may interfere with the setting process of A-Silic-ones. Touch material and the preparation with thoroughly washed and rinsed latex gloves (wash for 15 s with a detergent, rinse with water for another 15 s) or use latex-free gloves.

1. Gently dry the prepared tooth surface by using oil-free com-pressed air. Do not overdry. The best results will be achieved, when the prepared tooth surface looks moist (shiny).

2. Cleanse and dry the inside of the restoration.
3. Extrude the syringe plunger on the syringe and discard.
4. Extrude a small amount of material directly out of the syringe onto a paper towel / tissue until it is evident that base and catalyst are being ejected. This ensures proper mixing.
5. Immediately wipe the syringe orifice to remove excess mate-rial.

6. Attach the Mixing Tip to the syringe by aligning the prongs inside the Mixing Tip with the syringe orifice. Seat onto the syringe and twist clockwise (90°) to lock in place.

7. Apply TempoSIL 2 directly from the syringe into the provision-al. Seat the provisional, applying slight pressure. Secure undisturbed for 30–60 s.
8. After setting, remove the excess material (e.g. scaler).
9. After syringe use, disinfect used Mixing Tip and store the syrin-ge with the used Mixing Tip attached. Remove used Mix-ing Tip prior to using the syringe again.
Bleed syringe to check that material ejects evenly. Attach new Mixing Tip.

**Shelf life and storage**
TempoSIL 2 must be stored at temperatures from 15 °C - 23 °C / 59 °F - 73 °F. Avoid exposure to direct sunlight or other heat sources.

Marking

The expiry date and **LOTTI**-number are marked on containers and outerpack.

WARNUNG

– Additivsvernetzende Silikone weisen eine sehr gute biologi-sche Verträglichkeit auf. Bis jetzt sind keine schädlichen Neben- und Wechselwirkungen bei Patienten und Praxisper-sonnel bekannt.

– TempoSIL 2 ist indikationsgemäß dazu bestimmt, im Mund des Patienten zur Abbin-dung zu gelangen.

– Die Innenseite der Restauration reinigen und trocknen.

3. Sicherheitsdeckel der Automix Spritze entfernen.

4. Etwas Material auf ein Papierstück ausdr­essen bis Basis und Katalysator gleichmäßig aus der Öffnung austreten. Damit ist sichergestellt, dass eine optimale Mischung erreicht wird.

5. Die Öffnung der Automix Spritze mit Papierstück abwischen.

6. Den Mixing Tip auf die Automix Spritze aufsetzen und durch eine ¼-Drehung im Uhrzeigersinn (90°) fixieren.

7. TempoSIL 2 direkt aus der Automix Spritze in die Restaura-tion applizieren. Danach die Restauration mit leichtem Druck auf den Stampf setzen und in Position bringen. Die Restaura-tion 30–60 s in Position halten.

8. Nach dem Abbin-den überschüssiges TempoSIL 2 entfernen (z.B. mit einer Sonde).

9. Nach Gebrauch Mixing Tip mit Desinfektionsmittel abreiben und nicht entfernen. Erst unmittelbar vor erneuter Verwen-dung gebrauchten Mixing Tip entfernen, wiederum auf gleichmäßigem Materialfluss überprüfen und neuen Mixing Tip aufsetzen.

– Die Innenseite der Restauration reinigen und trocknen.

3. Sicherheitsdeckel der Automix Spritze entfernen.

4. Etwas Material auf ein Papierstück ausdr­essen bis Basis und Katalysator gleichmäßig aus der Öffnung austreten. Damit ist sichergestellt, dass eine optimale Mischung erreicht wird.

5. Die Öffnung der Automix Spritze mit Papierstück abwischen.

6. Den Mixing Tip auf die Automix Spritze aufsetzen und durch eine ¼-Drehung im Uhrzeigersinn (90°) fixieren.

7. TempoSIL 2 direkt aus der Automix Spritze in die Restaura-tion applizieren. Danach die Restauration mit leichtem Druck auf den Stampf setzen und in Position bringen. Die Restaura-tion 30–60 s in Position halten.

8. Nach dem Abbin-den überschüssiges TempoSIL 2 entfernen (z.B. mit einer Sonde).

9. Nach Gebrauch Mixing Tip mit Desinfektionsmittel abreiben und nicht entfernen. Erst unmittelbar vor erneuter Verwen-dung gebrauchten Mixing Tip entfernen, wiederum auf gleichmäßigem Materialfluss überprüfen und neuen Mixing Tip aufsetzen.

– Die Innenseite der Restauration reinigen und trocknen.

3. Sicherheitsdeckel der Automix Spritze entfernen.

4. Etwas Material auf ein Papierstück ausdr­essen bis Basis und Katalysator gleichmäßig aus der Öffnung austreten. Damit ist sichergestellt, dass eine optimale Mischung erreicht wird.

5. Die Öffnung der Automix Spritze mit Papierstück abwischen.

6. Den Mixing Tip auf die Automix Spritze aufsetzen und durch eine ¼-Drehung im Uhrzeigersinn (90°) fixieren.

7. TempoSIL 2 direkt aus der Automix Spritze in die Restaura-tion applizieren. Danach die Restauration mit leichtem Druck auf den Stampf setzen und in Position bringen. Die Restaura-tion 30–60 s in Position halten.

8. Nach dem Abbin-den überschüssiges TempoSIL 2 entfernen (z.B. mit einer Sonde).

9. Nach Gebrauch Mixing Tip mit Desinfektionsmittel abreiben und nicht entfernen. Erst unmittelbar vor erneuter Verwen-dung gebrauchten Mixing Tip entfernen, wiederum auf gleichmäßigem Materialfluss überprüfen und neuen Mixing Tip aufsetzen.

– Componds containing eugenol, hemostatic agents or some anaesthetics may also impede setting.

– Os silicones A têm um elevado grau de compatibilidade bio-lógica sem reações nefastas ou efeitos secundários conhecidos em pacientes e/ou no pessoal da área odontológica.

– TempoSIL 2 foi concebido para polimerização intraoral.

– Os silicones A possuem um alto grau de compatibilidade bio-lógica e não se conhecem reacções prejudiciais ni efectos secundarios en pacientes o para el personal de la clinica.

– TempoSIL 2 está diseñado para o fraguado intraoral.

– Guardar siempre la jeringa TempoSIL 2 con a punta de me-zcla puesta. Con ella la jeringa queda sellada y se evita la con-taminación.

– Usar siempre guantes.

– Las secreciones de la piel, los guantes de látex y las superfie-cies contaminadas por guantes de látex pueden influir en el fraguado de las silicones A.

– Los preparados que contienen eugenol, agentes hemostáti-cos o algunos anestésicos también pueden impedir el fra-guado.

– Fomrirta riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Componds containing eugenol, hemostatic agents or some anaesthetics may also impede setting.

– Os silicones A têm um elevado grau de compatibilidade bio-lógica sem reações nefastas ou efeitos secundários conhecidos em pacientes e/ou no pessoal da área odontológica.

– TempoSIL 2 foi concebido para polimerização intraoral.

– Os silicones A possuem um alto grau de compatibilidade bio-lógica e não se conhecem reacções prejudiciais ni efectos secundarios en pacientes o para el personal de la clinica.

– TempoSIL 2 está diseñado para o fraguado intraoral.

– Guardar siempre la jeringa TempoSIL 2 con a punta de me-zcla puesta. Con ella la jeringa queda sellada y se evita la con-taminación.

– Usar siempre guantes.

– Las secreciones de la piel, los guantes de látex y las superfie-cies contaminadas por guantes de látex pueden influir en el fraguado de las silicones A.

– Los preparados que contienen eugenol, agentes hemostáti-cos o algunos anestésicos también pueden impedir el fra-guado.

– Fomrirta riservata unicamente a dentisti e laboratori dentaless o bajo su autorización.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

– Conservare sempre la siringa TempoSIL 2 con il puntale mi-scelatore applicato. In questo modo il puntale funge da chiusura ermetica della siringa e previene la contaminazione del materiale.

– Indossare sempre i guanti.

– Le secrezioni cutanee, i guanti in lattice e le superfici conta-minate da guanti in lattice possono interferire con il processo d’indurimento dei siliconi per azione.

– Anche i composti contenenti eugenolo, agenti emostatici e alcuni anestetici possono impedire l’indurimento.

– Fornitura riservata unicamente a dentisti e laboratori odon-to-tecnici o a persone da loro incaricate.

# TempoSIL 2

– Preparaty zawierające eugenol, środki hemostatyczne lub niektóre leki znieczulające mogą również hamować proces wiązania.

Wzrost

- Silikony addycyjne charakteryzują się wysokim stopniem biokompatybilności bez stwierdzonego szkodliwego działania ani efektów ubocznych u pacjentów lub personelu stomatologicznego.
- TempoSIL 2 jest przeznaczony do wiązania w jamie ustnej.

**Czas kliniczny**

<i>Czas pracy</i>	~0:50 min
<i>Czas wiązania</i>	~2:00 min

Wysokie temperatury przyspieszają proces wiązania, a niskie temperatury spowalniają go.

**Stosowanie**

Δ Wydzieliny skórne, rękawiczki lateksowe i powierzchnie skażone rękawiczkami lateksowymi mogą negatywnie wpłynąć na proces wiązania A-silikonów. Materiał i preparację należy dotykać wyłącznie dokładnie umytymi i wypłukanymi rękawiczkami lateksowymi (dwy prządek 15 sekund detergentem, płukac wodą przez kolejne 15 sekund) lub używać rękawiczek bez lateksu.

- Delikatnie osuszcz opracowaną powierzchnię zęba bezolejowym powietrzem sprężonym. Nie przesuszac. Najlepsze rezultaty można osiągnąć, gdy opracowana powierzchnia zęba wygląda na wilgotną (wbyszcząca).
- Oczyszczyć i osuszyć wewnątrz uzupelnienia protetycznego.
- Usunąć zatoryczkę strzykawki i wyrzucić.
- Wycisnąć niewielką ilość materiału wprost ze strzykawki na resztki preparatu/ow/husteczeczkę, aż będzie widoczna. Ze wyżej skłane są baza i katalizator. Zapewnia to właściwe wymieszanie.
- Niezwłocznie wytłrzeć otwór strzykawki, aby usunąć nadmiar materiału.
- Założyć końcówkę mieszającą na otwór strzykawki, ustawiając ząbki wewnątrz końcówki mieszającej równo z otworem strzykawki. Osadzić na strzykawce i obrócić zgodnie z ruchem wskazówek zegara (o 90°), aby ją zablokować.
- Nanieść TempoSIL 2 bezpośrednio do strzykawki do uzupełnienia tymczasowego. Osadzić uzupełnienie tymczasowe, wywierając nieznaczny nacisk. Pozostawić na 30-60 sekund.
- Po związaniu usunąć nadmiar materiału (np. skalarem).
- Po użyciu strzykawki zdezynfekować końcówkę mieszającą i przechowywać strzykawkę z dołączoną używaną końcówką mieszającą. Przed ponownym użyciem strzykawki należy zdjąć używaną końcówkę mieszającą. Odpowiedzieć strzykawkę w celu sprawdzenia, czy materiał wydziela się równomiernie. Podłączyć nową końcówkę mieszającą.

**Okres przydatności do użycia i przechowywanie**

TempoSIL 2 należy przechowywać w temperaturze 15-23°C. Unikać narażenia na działanie bezpośredniego nasłonecznienia lub innych źródeł ciepła.

**Opakowanie**

Data ważności i numer ☒ są podane na pojemnikach i opakowaniu zewnętrznym.

**Data sporządzenia informacji**
12-2019

Naudojmo instrukcijos	LT
-----------------------	----

**Apibrėžimas**

„TempoSIL 2“ yra laikinas, rentgenkontrastiškas A-silikoninis cementas, dviejų skirtingų atspalvių – dentino ir baltes, skirtas trumpa laikui, laikinam naudojimui ( naudoti ne ilgiau kaip 30 dienų).

**Sudėtis**

Cinko oksidas
Polidimetilsiloksanas

**Naudojimo indikacijos**

- Laikinas laikinu restauracijai cementavimas.
- Laikinas laikinu restauracijai cementavimas ant implanto
- Laikinas nuolatinių karūnėlių ir tiltų cementavimas.
- Laikinas nuolatinių karūnėlių ir tiltų cementavimas ant implanto atramų.

**Saugos informacija**

- Tiekiami kai odontologams ir odontologijos laboratorijms arba jų norudomyms.

**Vartojimas**

- Visada laikykite „TempoSIL 2“ švirkštą su uždėtu maišomuoju antgaliu. Tai užsandarina švirkštą ir apsaugo nuo užteršimo.
- Visada mūvėkite pirštines.
- Odos išskyros, latekso pirštines ir latekso pirštinių užteršti paviršiai gali trukdyti A-silikonų kietėjimo procesui.
- Junginiai, kurių sudėtyje yra eugenolio, hemostatinių medžiagų ar kai kurių anestetikų, taip pat gali trukdyti kietėjimui.

**Įspėjimai**

- A-silikonai pasižymi dideliu biologiniu suderinamumu, nėra žinomy kemsmingų reakcijų ar šalutinių poveikių pacientams ar odontologams.
- „TempoSIL 2“ sukurtas kietėti intraoraliai.

**Klinikinis laikas**

<i>Darbo laikas</i>	≤ 00:50 min.
<i>Kietėjimo laikas</i>	≥ 2:00 min.

Aukšta temperatūra pagreitina, o žema temperatūra sulėtina kietėjimo procesą.

**Naudojimas**

Odos išskyros, latekso pirštines ir latekso pirštinių užteršti paviršiai gali trukdyti A-silikonų kietėjimo procesui. Medžiagų ir paruošta vietaį lieskite kruopščiai nuplautomis ir nuskaluotomis latekso pirštinėmis (15 sek. plaukite plovimu priemonė ir skalaukite vandeniu dar 15 sek.) arba naudokite pirštines be latekso.

- Švelniai nusausinkite priekšinę danties paviršių suslegę ar be tepalo. Pernetų neišdžiovinti. Genuasi rezultatai bus pasiekti, kai paruoštas danties paviršius atrodys drėgnas (blizgus).
- Nuvalykite ir nusausinkite vidinį restauracijos paviršių.
- Nuimkite švirksto kamštį ir jį išmeskite.
- Išspauskite nedidelę medžiagos kiekį tiesiai iš švirksto ant popierinio rankšluosčio ar servetėlės, kol įstipstinie, kad išstumiama ir bazė, ir katalizatorius. Tai užtikrins tinkamą su maišymą.

**Összetétel**

Cink-oxid

Poli-dimetil-sziloxán

**Alkalmazási javaslatok**

- Ideiglenes pótlások ideiglenes cementezésé
- Ideiglenes pótlások ideiglenes cementezésé implantátum pillérekre
- Végleges koronák és hidak ideiglenes cementezésé
- Végleges koronák és hidak ideiglenes cementezésé implantátum pillérekre

**Biztonsági információk**

- Csak fogorvosok és fogászati laboratóriumok számára vagy kéreésre szállítható.

**FIGYELME**

- A TempoSIL 2 feskendőt mindig felhelyezett keverőcsúccsal tárolja. Ez lezárja a feskendőt, és megakadályozza a szennyrezedést.
- Mindig viseljen kesztyűt.
- A feskendőt, a latex kesztyűk és az általuk szennyezett felületek befolyásolhatja az A-szilikonok kótesi folyamatait.
- Az eugenolt tartalmazó komponensek, vércélesztőampót szerek és bizonyos érzéstenítő színtén gátolhatják a kótesi folyamatot.

**FIGYELJE**

- A TempoSIL 2 feskendőt mindig felhelyezett keverőcsúccsal tárolja. Ez lezárja a feskendőt, és megakadályozza a szennyrezedést.
- Mindig viseljen kesztyűt.
- A feskendőt, a latex kesztyűk és az általuk szennyezett felületek befolyásolhatja az A-szilikonok kótesi folyamatait.
- Az eugenolt tartalmazó komponensek, vércélesztőampót szerek és bizonyos érzéstenítő színtén gátolhatják a kótesi folyamatot.

**FIGYELJE**

- Az A-szilikonok magas fokú biokompatibilitás rendelkeznek. A páciensekre és a fogászati szakmészközözte gyakorlati káros hatásúok és másoldakáros hatásúok nem ismertek.
- A TempoSIL 2-t intraorális kótesre terveztek.

**Klinikai idő**

Megmunkálási idő:	≤ 0:50 perc
Kótesi idő:	≥ 2:00 perc

Magas hőmérsékleten a kótesi folyamat felgyorsul, alacsony hőmérsékleten lelassul.

**Alkalmazás**

Δ A bőrváltozások, a latex kesztyűk és az általuk szennyezett felületek befolyásolhatja az A-szilikonok kótesi folyamatait. Az anyagot és a preparációt csak alaposan megmosott és lebillített latex kesztyűkkel (mosás tisztítószerezl 15 mp-ig, obltés végtovábbi 15 mp-ig) vagy latexmentes kesztyűkkel szabad megérinteni.

- Óvatosan szárítsa meg az előkészített fogfelületet olajmentes sűrített levegő használatával. Ne szárítsa túl. A legjobbet eredmény akkor érhető el, ha az előkészített fogfelület nedvesnek látszik (fényes).
- Tisztítsa meg és szárítsa meg a pótlás belsejét.
- Vegye le a feskendőről a dugópját, és dobja ki.
- Nyjomjon ki egy kevés anyagot a feskendéből közvetlenül egy papírtörlőre /szövetre, amíg egyértelműve nem válik, hogy az alapot és a katalizátort is kinyomta. Ez biztosítja a megfelelő keverést.
- A felesleges anyag eltávolításához azonnal törölje le a feskendő nyílását.
- Illessza a keverőcsúccot a feskendőre, amihez igazítsa a keverőcsúcsh belsejében lévő karmokat a feskendő nyílásához. Tegye rá a feskendőre, és a rögzítéshez fordítsa el 90°-kal az óramutató járásával megegyező irányban.
- Vigye fel a TempoSIL 2-t a feskendőből közvetlenül az ideiglenes pótlásba. Rögzítse a helyén az ideiglenes pótlást enyhén nyomás alkalmazásával. Hagyja 30–60 másodperce érintetlenül.
- A feskendőt után távolítsa el a felesleges anyag (pl. deparé). A megkötés használatá után fertőtlenítse a veleg együtt használt keverőcsúccot, és a feskendőt úgy tárolja, hogy fel legyen rá helyezett ez a keverőcsúc. A feskendő újabb használatá előtt távolítsa el a használt keverőcsúccot. Engedjen ki lassan egy kevés anyagot a feskendéből, és ellenőrizze, hogy az anyag egyenletesen folyik-e ki a feskendéből. Tegyen fel új keverőcsúcsot.

**Lejárti idő és tárolás**

A TempoSIL 2 15-23 °C hőmérsékleten tárolandó. Ne tegye ki közvetlen napsgűrásznak vagy más hőforrás hatásának.

**Jelölés**

A lejárti idő és ☒-szám fel vannak tüntetve a tartályokon és a külső csomagoláson.

**Kibocsátás dátuma**

12-2019

Инструкции за употреба	BG
------------------------	----

**Описание**

TempoSIL 2 представлява временен, рентгеноконтрастен цемент на основата на А-силикон, в два различни цвята (dentin и white), предназначен за краткотрајни временни приложенија (макс. 30 дни).

**Сстав**

Цинков оксид

Полдиметилсилоксан

**Показания за употреба**

- Времено циментирање на провизорни възстановявания
- Времено циментирање на провизорни възстановявания върху абатменти за импланти
- Времено циментирање на окончателни коронки и мостове
- Времено циментирање на окончателни коронки и мостове върху импланти

**Информация относно безопасността**

– Доставка се само на стоматолози и дентални лаборатории или съгласно техните указания.

**Внимание**

- Винаги съхранявайте шприцата TempoSIL 2 с поставена смесителна канюла. Така шприцата се запечатва до следващата употреба и се предотвратява замърсяване.
- Винаги носете ръкавици.
- Конжа секрция, латексови ръкавици и замърсени от латексови ръкавици повърхности могат да повлияят процеса на вътърдяване на А-силиконите.

– Съдържащи евгенол, хемостатични препарати и определени анестетици също могат да възпрепятстват вътърдяването.

**Внимание**

- А-силиконите се характеризират с висока степен на биологична съвместимост без известни вредни реакции или вторични ефекти при пациенти или персонал в стоматологична кабинети.
- TempoSIL 2 е предназначен за интраорално вътърдяване.

**Клинично време за обработка**

<i>Време за обработка</i>	≤ 0:50 min
<i>Време за вътърдяване</i>	≥ 2:00 min

Високите температури ускорват, а ниските температури забавят процеса на вътърдяване.

**Применение**

Δ Конжа секрция, латексови ръкавици и замърсени от латексови ръкавици повърхности могат да повлияят процеса на вътърдяване на А-силиконите. Материалът и препаратията трябва да влизат в съприкосновение единствено с щетнало измити и излпанкати латексови ръкавици (измитие в продължение на още 15 с с детергент, изплакнете с вода в продължение на още 15 с) или използвайте безлатексови ръкавици.

- Изсушете внимателно подготвената зъбна повърхност с обемнасен състен въздух. Не пресушавайте. Най-добри резултати се постигат, когато подготвената зъбна повърхност изглежда влажна (влаква).
- Почистете и изсушете вътрешноста на възстановяването.
- Отстранете тапата от шприцата и я изхвърлете.
- Изсткайте малко количество материал непосредствено от шприцата върху хартиена кърпа, която видимо започнал да се изсушава. Грудрират база и каталитор. Това гарантира правилно смесване.
- Избършете незабавно отвор на шприцата, за да отстраните излишния материал.
- Запечете смесителната канюла към шприцата, като подравните издатините от вътрешната страна на смесителната канюла с отвора на шприцата. Фиксирайте на шприцата чрез завъртане по посока на часовниковата стрелка (90°).
- Нанесете TempoSIL 2 непосредствено от шприцата върху възстановяването. Позиционирайте с лек натиск вътре-новаването. Фиксирайте го в позиция за 30- 60 с.
- След вътърдяване отстранете излишния материал (напр. със сонда).
- След употреба дезинфекцирайте смесителната канюла и не я сваляйте от шприцата. Отстранете смесителната канюла непосредствено преди повторната употреба на шприцата. Проверете равномерно екструдирания на материал от шприцата. Запечете нова смесителна канюла.

**Срок на годност и съхраняване**

TempoSIL 2 трябва да се съхранява на температура 15 °C -23 °C/59 °F - 73 °F. Избягвайте излагане на пряка слънчева светлина или други източници на топлина.

**Маркировка**

Срокет и номерът ☒ са обозначени на контейнерът и външната опаковка.

**Дата на издаване**

12-2019

Lietošanas instrukcija	LV
------------------------	----

**Definīcija**
TempoSIL 2 ir pagaidu rentgenstarojuma necaurlaids A silikona cementa divos dažādos toņos (dentīna un balts), ko paredzēts izmantot kā pagaidu aizpildīšanas materiālu (paredzēts maks. 30 dienu izmantošanai).

**Sastāvs**

Cinka oksīds	≤ 0,50 dk
Polidimetilsiloksāns	≥ 2,00 dk

**Indikācijas**

- Pagaidu restaurāciju pagaidu cementēšana.
- Pagaidu restaurāciju pagaidu cementēšana uz implantu bāzes.
- Galīgo korņu un zobu tiltu pagaidu cementēšana.
- Galīgo korņu un zobu tiltu pagaidu cementēšana uz implantu bāzes.

**Informācija par drošību**

– Piegādātie veikti tikai zobārstiem un zobārstniecības laboratorijām vai saskaņā ar to norādījumiem.

**Uzmanību**

- Vienmēr glabājiet TempoSIL 2 šļirci ar pievienotu sajaukšanas uzgali. Tādējādi šļircē tiek noslēgta, nepieļaujot piesārņojumu.
- Vienmēr lietojiet cimdus.
- Ādas izdalījumi, lateksa cimdi un lateksa cimdus piesārņotās virsmas var ietekmēt A silikona cementa saasaistīšanas procesu.
- Galīgie bāsteruāžas šļirciņi jāizmanto, izņemot ar šļirciņiem.
- Eigenolu saturošas sastāvdaļas, hemostāzes līdzekļi vai daži anestēzijas līdzekļi var negatīvi ietekmēt saistīšanos.

**Īpašības**

– A silikona cementiem ir augsta bioloģiskās saderības pakāpe bez zināmām kaitīgām reakcijām vai sekundāro iedarbību uz pacientu vai zobārstniecības darbiniekiem.
- TempoSIL 2 ir paredzēts intraorālā saistīšanai.

**Klīniskais laiks**

Saistīšanās laiks	≤ 0:50 min.
Saastīšanās laiks	≥ 2:00 min.

Augusta temperatūra saistīšanās procesu paātrina, samokart zemā – palēnina.

**Izastrētie**

Son kullaana tarihi ve ☒-numarai ambalajalrada bēlīmīštīr.

**Yaun Tarihi**
12-2019

Инструкции по применению	RU
--------------------------	----

**Описание**

TempoSIL 2 представляет собой временный рентгеноконтрастный цемент на основе А-силикона, выпускаемый в двух оттенках - дентин и белый - и предназначенный для кратковременного применения (в течение не более 30 дней).

**Состав**

Оксид цинка

пирa двleял/salvetes, lidz ir redzams, ka tiek izvadīta bāze u katalizatorus. Šādi tiek nodrošināta pienācīga sajaukšana.

- Nekavējoties noslaukiet šļircēs atveri, lai notīrītu lielo materiāla daudzumu.
- Pievienojiet šļircēi sajaukšanas uzgali, sāļāgājot šļircēs uzgala iekšpusē esošo izvairījumu ar šļircēs atveri. Uzdieciet uz šļircēs un pagrieziet pulksteņrādītāju kustības virzienā (90°), lai nofektētu vietai.
- Iespiediet TempoSIL 2 materiālu tieši no šļircēs pagaidu restaurācijā. Novietojiet pagaidu restaurāciju, viegli piespiežot. Turiet ar vienmērīgu spiedienu 30-60 sek.
- Kad materiāls ir sausaistījies, notīriet lieko materiālu (piemēroti ar skalēriem).
- Pēc šļircēs lītiēšanas dezinficējiet sajaukšanas uzgali un glabājiet šļirci ar pievienotu saļaukšanas uzgali. Pirms nākamās šļircēs lītiēšanas nopemiet sajaukšanas uzgali. Izsķiediet materiālu no šļircēs, lai pārbaudītu, vai tas tiek vienmērīgi izvadīts. Pievienojiet jaunu saļaukšanas uzgali.

**Glabāšana un derīguma termiņš**

TempoSIL 2 ir jāglabā 15-23 °C / 59-73 °F temperatūrā. Nepaļauj tiešu saules staru vai citu siltuma avotu ietekmei.

**Markējums**

Derīguma termiņš un ☒numurs ir norādīti uz tvertnēm un iepakojuma.

**Izsniegšanas datums**

12-2019

Kullanma talimatı	TR
-------------------	----

**Tanın**
TempoSIL 2, dentin ve beyaz olmak üzere iki farklı rengi bulunan geçici, radyoopak bir A-Silikon siman olup kısımlı geçici uygulamalar (maks. 30 gün kullanılmak için tasarlanmıştır) için tasarlanmıştır.

**Bileşimi**

Çinko oksit
Polidimetilsiloksan

**Endikasyonlar**

- Geçici restorasyonların geçici simantasyonu
- Geçici restorasyonların geçici implantaşklar üzerine geçici simantasyonu
- Nihai korun ve köprülerin geçici simantasyonu
- Nihai korun ve köprülerin implant dayaşklar üzerine geçici simantasyonu

**Güvenlik bilgileri**

- Dođamane tektirler, dental laboratuvarlara veya onların elemanleri kiři ve kurumalara gönderilmelidir.
- TempoSIL 2 şirngayı daima Kaşrtırma Ucu takılı olarak saklayın. Bu şirngayı kapalı tutar ve kontaminasyonu önler.
- Daima eldiven kullanın.
- Çift salgılar, lateks eldivenler ve lateks eldivenler tarafından kitletilmiş yüzeyler, A-Silikonların sertleşme sürecini olumsuz etkileyebilir.
- Ojneni, hemostatik ajanlar veya bazı anestetikler içeren bileşimler de sertleşmeyi önleyebilir.

**NOT**

– A-Silikonlar, hastalar veya dental personel üzerinde bilinen herhangi bir zararlı reaksiyon ya da sekonder etkiyi olmayan, yüksek seviyede biyolojik uyumluluk gösteren materyallerdir. – TempoSIL 2 intraoral olarak sertleşmek üzere tasarlanmıştır.

**Klinik Süreler**

Çalışma Süresi	≤ 0,50 dk
Sertleşme Süresi	≥ 2,00 dk

Yüksek sıcaklıklar sertleşme sürecini hızlandırır, düşük sıcaklıklar yavaşlatır.

**Uygulama**

- Çift salgılar, lateks eldivenler ve lateks eldivenler tarafından kitletilmiş yüzeyler, A-Silikonların sertleşme sürecini olumsuz etkileyebilir.
- Baz ve katalizör çıktılarından emin olana kadar küçük bir miktar üzerine çıkartın. Bu, karıştırmam düzgün olmasını sağlar.
- Fazla materyali uzaklaştırmak için şirnga ağzını hemen silin.
- Karıştırma Ucu içineki tırmaklar şirnga ağzı ile hizalayarak Karıştırma Ucunu şirngaya takın. Şirnga üzerine oturunt ve saat yönünde (90 °) çevirerek yerleştin.
- TempoSIL 2'yi direkt olarak şirngadan geçişinin içine uygulayın. Hafifçe bastırarak geçiciyi oturunt. 30 - 60 sn bozulmasız günceneye alın.
- Baz ve katalizör çıktılarından emin olana kadar küçük bir miktar üzerine direkt olarak şirngadan bir kağıt havlu / peçete üzerine çıkartın. Bu, karıştırmam düzgün olmasını sağlar.
- Fazla materyali uzaklaştırmak için şirnga ağzını hemen silin.
- Karıştırma Ucu içineki tırmaklar şirnga ağzı ile hizalayarak Karıştırma Ucunu şirngaya takın. Şirnga üzerine oturunt ve saat yönünde (90 °) çevirerek yerleştin.
- TempoSIL 2'yi direkt olarak şirngadan geçişinin içine uygulayın. Hafifçe bastırarak geçiciyi oturunt. 30 - 60 sn bozulmasız günceneye alın.
- Sertleşikten sonra materyal fazlalıklarını alın (örn. kretuar).
- Şirngayı kullandıktan sonra kullanılan Karıştırma Ucunu dezenfekte edin ve şirngayı kullanılan Karıştırma Ucu takılı olarak saklayın. Şirngayı tekrar kullanımdan önce kullanılmış olan Karıştırma Ucunu çıkartın. Şirngayı sıkarak materyalin tam olarak çıktığını kontrol edin. Yeni Karıştırma Ucunu takın.

**Raf ömrü ve saklanması**
TempoSIL 2, 15 °C -23 °C / 59 °F - 73 °F arası sıcaklıklarda saklanmalıdır. Doğrudan güneş ışığına veya başka ısı kaynaklarına maruz bırakmayın.

**Izastrētie**

Son kullaana tarihi ve ☒-numarai ambalajalrada bēlīmīštīr.

**Yaun Tarihi**
12-2019

Инструкции по применению	RU
--------------------------	----

**Описание**

TempoSIL 2 представляет собой временный рентгеноконтрастный цемент на основе А-силикона, выпускаемый в двух оттенках - дентин и белый - и предназначенный для кратковременного применения (в течение не более 30 дней).

**Состав**

Оксид цинка

Полдиметилсилоксан

**Показания к применению**

- Временная фиксация временных реставраций
- Временная фиксация временных реставраций с опорой на имплантаты
- Временная фиксация постоянных коронок и